

Presseinformation

Leipzig, den 30.03.2022

Betreiberbefragung: DBFZ startet jährliche Umfrage zum Status Quo bei Biomasseanlagen

Im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitung zur Entwicklung von Biomasseanlagen in Deutschland führt das Deutsche Biomasseforschungszentrum bereits seit 2009 eine jährliche Befragung der Anlagentreibenden von Biomasseanlagen durch. Im Ergebnis sollen die Entwicklungen und Erfahrungen aus der Praxis wissenschaftlich aufbereitet werden. Für die Durchführung der Befragung bittet das DBFZ die Anlagenbetreibende um ihre Unterstützung.

Ziel der diesjährigen Betreiberbefragung ist es, Daten zum Status Quo des Anlagenbestandes von Biomasseanlagen in Deutschland zu erheben. Erfasst werden Leistungsdaten zur Biogas- und Bioabfallvergärung, zu Biomethan, Holzvergäsern sowie zu Biomasse-HKW und Pflanzenöl-BHKW. Hierzu erhalten die Anlagenbetreibende einen schriftlichen Fragebogen und werden gebeten, Fragen zu Leistungsdaten und Anlagenbetrieb der von ihnen betriebenen Anlage zu beantworten. Zudem können Formblätter als Vorlage von der Webseite des DBFZ heruntergeladen bzw. ein Online-Fragebogen beantwortet werden. Die Ergebnisse der Befragung werden dazu genutzt, sowohl die Entwicklungen im Bestand hinsichtlich technischer und umweltrelevanter Parameter darzustellen, als auch den gesetzlichen Rahmen zur Förderung von Bioenergie zu begleiten und weiterzuentwickeln.

Das DBFZ weist darauf hin, dass die erhobenen Daten ausschließlich in zusammengefasster, anonymisierter Form für die wissenschaftliche Bearbeitung verwendet werden. Persönliche und anlagenindividuelle Daten werden weder an Behörden noch an Unternehmen weitergegeben. Die erhobenen personenbezogenen Daten unterliegen dem Datenschutz und werden gemäß den Vorschriften der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) verarbeitet.

Die Fragebögen stehen unter folgendem Link zur Verfügung:

www.dbfz.de/betreiberbefragung

Geschäftsführung:
Prof. Dr. mont. Michael Nelles (wiss.)
Ronny Bonzek (admin.)

Sitz und Gerichtsstand: Leipzig
Amtsgericht Leipzig HRB 23991

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Olaf Schäfer

Steuernummer: 232/124/01072
USt.-IdNr.: DE 259357620
Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE63 1203 0000 1001 2106 89
SWIFT BIC: BYLADEM1001





Das Deutsche Biomasseforschungszentrum bittet Anlagenbetreibende zur Teilnahme an der jährlichen Befragung zum Status Quo bei Biomasseanlagen. Foto: © Countrypixel/Fotolia.com

Smart Bioenergy – Innovationen für eine nachhaltige Zukunft

Das Deutsche Biomasseforschungszentrum arbeitet als zentraler und unabhängiger Vordenker im Bereich der energetischen und stofflichen Biomassenutzung an der Frage, wie die begrenzt verfügbaren Biomasseressourcen nachhaltig und mit höchster Effizienz und Effektivität zum bestehenden und zukünftigen Energiesystem beitragen können. Im Rahmen der Forschungstätigkeit identifiziert, entwickelt, begleitet, evaluiert und demonstriert das DBFZ die vielversprechendsten Anwendungsfelder für Bioenergie und die besonders positiv herausragenden Beispiele gemeinsam mit Partnern aus Forschung, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Mit der Arbeit des DBFZ soll das Wissen über die Möglichkeiten und Grenzen einer energetischen und integrierten stofflichen Nutzung nachwachsender Rohstoffe in einer biobasierten Wirtschaft insgesamt erweitert und die herausragende Stellung des Industriestandortes Deutschland in diesem Sektor dauerhaft abgesichert werden – www.dbfz.de.

Wissenschaftlicher Kontakt:

Nadja Rensberg

Tel. +49 (0)341 2434-459

E-Mail: nadja.rensberg@dbfz.de

Pressekontakt:

Paul Trainer

Tel.: +49 (0)341 2434-437

E-Mail: paul.trainer@dbfz.de